

Geschichte 9: Jakob I. (Zwei Brüder im Konflikt)

Bibelvers
[1. Mose 25:33]

Aber Jakob sagte: „Versprich mir zuerst, dass du mir deine Rechte verkaufst.“ Also versprach Esau, es zu tun. Er verkaufte Jakob alle Rechte, die ihm als ältestem Sohn zustanden.

Isaak und Rebekka hatten Zwillingssöhne. Der ältere Zwilling war rot und sein ganzer Körper war wie ein haariges Kleidungsstück. Isaak nannte ihn „Esau“.

Sein Bruder, der herauskam und Esaus Ferse ergriff, wurde „Jakob“ genannt. Esau wuchs zu einem geschickten Jäger heran. Aber Jakob blieb auch gern zu Hause. Er kümmerte sich um das Vieh und half bei der Hausarbeit.

Eines Tages kochte Jakob einen Eintopf. Esau, der gerade von der Jagd zurückgekehrte, war ausgehungert.

Esau sagte zu seinem Bruder: "Jakob! Lass mich etwas Eintopf essen, ja?"

Jakob antwortete: „Wenn du mir dein Erstgeburtsrecht verkaufst, gebe ich dir etwas Eintopf.“

Esau dachte nicht weiter über sein Erstgeburtsrecht nach und tat, was Jakob ihm vorschlug.

Es war eine lange Zeit vergangen. Isaak war alt und seine Augen waren so schwach, dass er nicht mehr sehen konnte. Eines Tages rief Isaak nach Esau. Rebekka hörte zu, als Isaak mit Esau sprach.

Rebekka rief Jakob und sprach mit ihm: „Jakob, geh raus zur Herde und bring mir eine junge Ziege, damit ich deinem Vater leckeres Essen zubereiten kann. Dann bring es deinem Vater, damit er dir seinen Segen gibt, bevor er stirbt.“

Rebekka bereitete mit der jungen Ziege, die Jakob ihr brachte, ein leckeres Essen zu, ganz nach Isaaks Geschmack.

Dann bekleidete sie Jakob mit Esaus Kleidern und bedeckte Jakobs Hände und Körper mit den Ziegenfellen.



Jakob nahm das leckere Essen, das seine Mutter zubereitet hatte, und ging zu seinem Vater.

Jakob hatte Angst, dass er erwischt werden könnte.

Jakobs Vater berührte ihn.

Isaak, der alt war und dessen Augen zu schwach waren, erkannte Jakob nicht.

Er glaubte, mit Esau zu sprechen. Isaak aß das Essen und segnete Jakob.

Einige Zeit später kam Esau von der Jagd zurück. Auch er bereitete leckeres Essen zu und brachte es seinem Vater.

Isaak sagte zu Esau: „Ich habe dich gesegnet, weil du vor kurzem gekommen bist.“

Esau war sehr wütend. Er hasste seinen jüngeren Bruder Jakob.

Esau gab sich selbst ein Versprechen. „Ich werde Jakob töten, nachdem mein Vater gestorben ist.“

Esaus Mutter Rebekka hörte Esaus Plan und forderte Jakob auf,

zum Haus seines Onkels zu fliehen und dort zu leben.



- Schreibe den Bibelvers auf und lerne ihn auswendig. (1. Mose 25:33)

Er verkaufte sein Erstgeburtsrecht an Jakob.

Aktivität 1.

Schneide und klebe die Zutaten in den Topf, um den Eintopf zuzubereiten.



Aktivität 2.

Denke darüber nach, was du heute gelernt hast und male das Bild unten aus.

